



# Wunderkiste

Flexible Betreuung für Kinder ab 3 Monaten

## Reglement

Version 4

02.01.2023

## Inhaltsverzeichnis

Kurzinfo	Seite 2
1. Öffnungszeiten	Seite 2
2. Ferien	Seite 2
3. Betreuungsmöglichkeiten und Tarife	Seite 3
3.1 Betreuungsmöglichkeiten	Seite 3
3.2 Tarife pro Monat	Seite 3
3.3 Tarife für Kinder im Kindergarten	Seite 4
3.4 Berechnung der Ferienbetreuung der Kiga Kinder/Schulkinder	Seite 4
4. Zahlungsbedingungen	Seite 4
5. Zusätzliche Tage	Seite 5
6. Aufnahme und Kontakt	Seite 5
7. Reservation	Seite 5
8. Eingewöhnung	Seite 5
9. Austritt und Kündigung	Seite 5
9.1 Kündigung bei Austritt	Seite 5
9.2 Vertragsauflösung in der Probezeit	Seite 5
9.3 Außerordentliche Kündigung	Seite 6
10. Verpflegung	Seite 6
11. Bekleidung	Seite 6
12. Krankheit	Seite 6
13. Notfälle	Seite 7
14. Versicherung	Seite 7
15. Elternzusammenarbeit	Seite 7
16. Fotos	Seite 7
<b>Anhänge:</b>	
Merkblatt Krankheiten	ab Seite 8
Leitbild	ab Seite 11
Interessentenblatt	Seite 13

**Kurzinfo**

<b>Adresse</b>	<b>Kinderbetreuung Wunderkiste</b> Solothurnerstrasse 76 4053 Basel Tel. 061 301 81 91 Email: <a href="mailto:kiwuki@gmail.com">kiwuki@gmail.com</a> <a href="http://www.kiwuki.ch">www.kiwuki.ch</a>
<b>Leitung</b>	Monia Polizzi Barbara Valente (Stv.)
<b>Aufnahmealter</b>	Ab dem dritten Monat, bis ca. 7 Jahre
<b>Mindestbetreuungsumfang</b>	40% Anwesenheit

**1. Öffnungszeiten**

Die Kinderbetreuung ist von Montag bis Freitag jeweils von 06.30 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet. Während der folgenden Zeiten können die Kinder gebracht oder abgeholt werden.

<b>Vormittag</b>	<b>Bringzeit</b> 06.30-9.00Uhr	<b>Sperrzeit</b> 09.00-11.15 Uhr
<b>Mittag</b>	<b>Bringzeit</b> 11.15-11.30 Uhr 12.00-12.30 Uhr	<b>Sperrzeit</b> 11.30-14.00 Uhr 12.00–13.30 Uhr
<b>Nachmittag/Abend</b>	<b>Abholzeit</b> 13.30-14.30 Uhr 17.00-18.15 Uhr	<b>Sperrzeit</b> 14.30-17.00 Uhr

Es ist wichtig, dass die Bring- und Abholzeiten der Wunderkiste eingehalten werden. Nur so können wir für die Kinder gewisse Ruhephasen im Tagesablauf bieten.

Ihr Kind sollte zwischen 6.30 Uhr und 9.00 Uhr sowie zwischen 17.00 Uhr und 18.15 Uhr gebracht bzw. abgeholt werden. Verspätungen sind – auch im Sinne der Kinder – zu vermeiden. Sollte sich eine solche einmal nicht verhindern lassen, melden Sie uns dies bitte umgehend telefonisch. Die Kinderbetreuung kann diese Zeit in Rechnung stellen und wird mit jeder angefangenen Stunde mit 15.- berechnet.

Kinder können nur von Drittpersonen abgeholt werden, wenn das Personal entsprechend informiert wurde.

**2. Ferien**

Die Wunderkiste ist samstags und sonntags sowie an kantonalen basel-städtischen Feiertagen geschlossen. Zusätzlich schliesst die Wunderkiste ferienhalber oder für Weiterbildungen etc. ca. 20 Tage im Jahr.

Die geschlossenen Zeiten werden jeweils für ein Jahr festgelegt und rechtzeitig zu Jahresbeginn mitgeteilt.

Muss die Wunderkiste aus besonderem Anlass (z.B. wegen Erkrankung des Personals) geschlossen bleiben, werden die Eltern rechtzeitig darüber unterrichtet. Es können keine Rückerstattungen für diese Tage ausbezahlt oder ausgefallene Tage kompensiert werden.

### 3. Betreuungsmöglichkeiten und Tarife

#### 3.1 Betreuungsmöglichkeiten

Es können verschiedene Betreuungsmöglichkeiten gebucht werden.  
Die Betreuungszeit des Kindes wird im Vertrag festgehalten.

Ganzer Tag	06.30 - 18.15 Uhr	100 %
Vormittag/Mittag	06.30 - 14.30 Uhr	75 %
Vormittag oder Nachmittag mit Mittagessen	6.30 - 12.00 Uhr 12.00 - 18.15 Uhr	65 %
Vormittag oder Nachmittag ohne Mittagessen	6.30 - 11.30 Uhr 14.00 - 18.15 Uhr	50 %

#### 3.2 Tarife pro Monat

Es gelten die folgenden Monatstarife:

Anwesenheit	Preis	Unter 18 Mt.	Anwesenheit	Preis	unter 18. Mt
40%	CHF 960.00	CHF 1260.00	75%	CHF 1800.00	CHF 2363.00
50%	CHF 1200.00	CHF 1575.00	80%	CHF 1920.00	CHF 2520.00
55%	CHF 1320.00	CHF 1733.00	85%	CHF 2040.00	CHF 2678.00
60%	CHF 1440.00	CHF 1890.00	90%	CHF 2160.00	CHF 2835.00
65%	CHF 1560.00	CHF 2047.00	95%	CHF 2280.00	CHF 2992.50
70%	CHF 1680.00	CHF 2205.00	100%	CHF 2400.00	CHF 3150.00

Die Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

Es besteht die Möglichkeit, beim Kanton einkommensabhängige Mitfinanzierungen zu beantragen.  
<http://www.tagesbetreuung-bs.ch>

Der Kantonsbeitrag wird dem Monatstarif von der Kinderbetreuung, anhand der erstellten Beitragsverfügung des Erziehungsdepartement, abgezogen.

Die Tarife sind ab dem 01.01.2023 gültig. Die Heimleitung behält sich das Recht vor, die Tarife halbjährlich anzupassen.

### 3.3 Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Kindergarten oder in der Schule

Die verschiedenen Betreuungsmöglichkeiten können individuell zusammengestellt werden. Es gelten die Tarife der Ganztagesbetreuung und können aus der Tabelle unter Punkt 3.3 entnommen werden.

Anwesenheit	Zeiten	Dienstleistung
10%	15.45 - 18.15	Abholdienst und Zvieri
15%	06.30 - 08.30	Morgenessen und Bringdienst
30%	12.00 - 14.00	Abhol- und Bringdienst, mit Mittagessen
50%	14.00 - 18.15	Bring- und Abholdienst mit Zvieri
60%	13.00 - 18.15	Mittagsbetreuung mit Zvieri
75%	12.00 - 18.15	Abholdienst mit Mittagessen und Zvieri

### 3.4 Berechnung der Ferienbetreuung der Kindergartenkinder/Schulkinder

Es besteht die Möglichkeit während den Schulferien, die Kinder an den gewohnten Tagen, Ganztags betreuen zu lassen.

Dies kann dazu gebucht werden und wird mit einem monatlichen Aufpreis verrechnet. In der unteraufgeführten Tabelle kann man den monatlichen Tarif entnehmen.

Weitere Betreuungstage können in Absprache mit der Leitung als zusätzliche Tage gebucht werden, die Tarife, können im Abschnitt Punkt 5 entnommen werden.

Anwesenheit	Tarife für 10 Wochen Schulferien	Jahrestarif	Monatlicher Tarif Zuschlag
1 Morgenbesuch pro Woche (8-12)	25%	CHF 600.00	CHF 50.00
2 Morgenbesuche pro Woche (8-12)	50%	CHF 1200.00	CHF 100.00
3 Morgenbesuche pro Woche (8-12)	60%	CHF 1440.00	CHF 120.00
4 Morgenbesuche pro Woche (8-12)	80%	CHF 1920.00	CHF 160.00
5 Morgenbesuche pro Woche (8-12)	100%	CHF 2400.00	CHF 200.00
1.2 Nachmittagsbesuch pro Woche (13-18)	20%	CHF 480.00	CHF 40.00
2.2 Nachmittagsbesuche pro Woche (13-18)	40%	CHF 960.00	CHF 80.00
3.2 Nachmittagsbesuche pro Woche (13-18)	60%	CHF 1440.00	CHF 120.00

## 4. Zahlungsbedingungen

Die Wunderkiste erstellt anhand der gebuchten Betreuung eine detaillierte Rechnung, welche bis zu einer Vertragsänderung gilt. Der Elternbeitrag ist am ersten Tag des Monats, in dem die Betreuungsleistung bezogen wird, per Dauerauftrag zu begleichen.

Wird die Zahlungsfrist nicht eingehalten, erfolgt eine Mahnung inklusive Mahngebühr, die innerhalb von sieben Tagen zu begleichen ist. Erfolgt die Bezahlung auf eine weitere Mahnung innerhalb der folgenden fünf Tage nicht, ist die Wunderkiste berechtigt, die Betreuungsvereinbarung per sofort aufzulösen. Sämtliche Beiträge inklusive derjenigen der Kündigungsfrist sind bei Austritt zu begleichen.

## 5. Zusätzliche Tage

Es können zusätzliche Tage außerhalb der vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Anspruch genommen werden, falls entsprechende Betreuungsplätze vorhanden sind. Die zusätzlichen Tage werden wie folgt berechnet:

Nachmittag 14.30-17.15 oder Morgen 9.00-11.15	CHF 60.00
Nachmittag 13.30-18.15 oder Morgen 7.00-11.15	CHF 70.00
Morgen mit Mittagessen 9.00-14.30	CHF 80.00
Morgenessen mit Mittagessen 7.00-12.30	CHF 90.00
Morgen mit Mittagessen 9.00-13.30	CHF 90.00
Morgenessen und Mittagessen 7.00-14.30	CHF 100.00
Ganzer Tag 9.00-17.00	CHF 130.00
Ganzer Tag 6.30-18.15	CHF 150.00

Die Bezahlung zusätzlicher Tage erfolgt separat über einen Einzahlungsschein. Die Rechnung ist auf Monatsende zu begleichen.

## 6. Aufnahme und Kontakt

Bei Vertragsbeginn füllen die Eltern sämtliche Dokumente der Kinderbetreuung aus. Wir haben dafür die App Parent, dort können alle wichtigen Daten eingeschrieben werden und jederzeit von den Eltern aktualisiert werden. Es ist in der Verantwortung der Eltern darauf zu achten, dass die Daten immer aktuell sind. Sie werden während der Aufnahme die nötigen Daten und Erklärungen zu unserem Elternportal erhalten.

Während der Anwesenheit des Kindes in der Wunderkiste muss mindestens ein Elternteil für Notfälle erreichbar sein. Die Wunderkiste geht davon aus, dass die Kinder nach dem schweizerischen Impfplan geimpft werden. Dazu gibt es im Vertrag einen Vermerk, um dies dort zu kennzeichnen.

## 7. Reservation

Der Platz kann durch eine Reservationsvereinbarung ab 3 Monate und maximal 1 Jahr reserviert werden. Mit Eingang der Reservationsvereinbarung wird der Platz bis zum gewünschten Eintrittsdatum reserviert. Die Eltern verpflichten sich dazu, bei Änderungen während der Reservationszeit, dies der Leitung mitzuteilen.

## 8. Eingewöhnung

Die Eingewöhnung dauert in der Regel drei bis vier Wochen. Die Betreuungszeit wird den Bedürfnissen des Kindes angepasst und in Zusammenarbeit mit den Eltern festgelegt (siehe [www.kiwuki.ch/ingewoehnung.html](http://www.kiwuki.ch/ingewoehnung.html)). Über eine allfällige Verkürzung oder Verlängerung der Eingewöhnungszeit entscheidet die Leitung nach Rücksprache mit den Eltern. Für die Eingewöhnungszeit gelten bereits die regulären Tarife.

## 9. Austritt und Kündigung

### 9.1 Kündigung bei Austritt

Bei Austritt des Kindes kann der Betreuungsplatz durch die Eltern mit einer Frist von zwei Monaten auf Ende des Kalendermonats gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Bei nicht fristgerechtem Austritt ist die volle Monatspauschale bis zum ordentlichen Austrittsdatum zu bezahlen.

### 9.2 Vertragsauflösung in der Probezeit

Die ersten drei Betreuungswochen gelten als Eingewöhnungs- und Probezeit. In dieser Zeit können die Eltern sowie die Wunderkiste auf Ende der Woche schriftlich kündigen.

### 9.3 Außerordentliche Kündigung

Bei massiven Regelübertretungen (nicht erfolgte Zahlungen, Nichteinhaltung der Bring- und Abholzeiten sowie Nichteinhaltung unseren Richtlinien auf den Merkblättern etc.) behält sich die Wunderkiste das Recht vor, das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen.

## 10. Verpflegung

Die Kinder erhalten in der Wunderkiste ihrem Alter entsprechend eine angemessene Verpflegung. Es wird auf eine ausgewogene und kindgerechte Ernährung geachtet, wobei das saisonale Angebot berücksichtigt wird.

Die Kinder erhalten folgende Mahlzeiten:

- Frühstück, sofern sie vor 8.15 Uhr in die Wunderkiste kommen
- Z`Nüni
- Mittagessen
- Zvieri

Alle Mahlzeiten werden in der Wunderkiste zubereitet.

Die Schoppennahrung wird von der Kinderbetreuung Wunderkiste zu Verfügung gestellt und ist in den Kosten inbegriffen. Bei speziellen Markenwünsche muss die Schoppennahrung selbst mitgebracht werden, dies kann aber nicht von den Kosten abgezogen werden.

Die Wunderkiste bereitet Gemüsebrei und Früchtebrei selbst zu, Ergänzungen wie Fleischzusatz kann mit der Leitung besprochen werden und je nach Wunsch von der Wunderkiste gestellt werden oder selbst mitgebracht werden.

Die Eltern werden gebeten, den Kindern keine Esswaren, insbesondere keine Süßigkeiten, mitzugeben. Ausnahmen (Geburtstag, Abschied) sind mit den zuständigen Betreuungsperson abzusprechen.

## 11. Bekleidung/Ausrüstung

Die Kinder sollten der Witterung entsprechende, bequeme Kleidung tragen. Persönliche Utensilien wie Ersatzkleider, Hausschuhe, Gummistiefel, Regenschutz und Ähnliches sind von den Eltern zu Verfügung zu stellen.

Windeln werden von der Kinderbetreuung Wunderkiste zu Verfügung gestellt und sind in den Kosten inbegriffen. Bei speziellen Markenwünschen werden die Windeln von den Eltern mitgebracht, dies kann aber nicht von den Kosten abgezogen werden.

Sonnencreme wird von der Wunderkiste zu Verfügung gestellt. Spezielle Sonnencreme muss von den Eltern mitgebracht werden, dies kann aber nicht von den Kosten abgezogen werden.

Der Zeckenschutz ist Sache der Eltern.

Es wird empfohlen, alle persönlichen Utensilien mit dem Namen des Kindes zu versehen.

## 12. Krankheit

Die Wunderkiste betreut keine kranken Kinder. Die Wunderkiste hat die pädagogische Einstellung, dass ein Kind am besten und am schnellsten gesund wird, mit Betruhe und der Nähe und Geborgenheit von den engsten Bezugspersonen.

Versäumte Tage durch Krankheit, Urlaub oder anderweitige Abwesenheit der Kinder können nicht nachgeholt bzw. vorgezogen werden sowie auch nicht finanziell vergütet.

Es gelten die Bestimmungen des **Krankheitsmerkblattes** der Wunderkiste.

### 13. Notfälle

Die Betreuungsperson ist dazu berechtigt in Notfällen das Kind sofort in ärztliche Behandlung zu geben, wenn es einen Transport in ein Krankenhaus benötigt, wird dieser in einem Krankenwagen stattfinden. Allfällige Kosten werden von den Erziehungsberechtigten übernommen.

Zudem darf die Betreuungsperson in ihrem Ermessen erste Hilfe leisten. Die Erziehungsberechtigten werden umgehend informiert.

Während der Anwesenheit des Kindes in der Wunderkiste muss mindestens ein Teil der Erziehungsberechtigten für Notfälle erreichbar sein. Die Kontaktdaten befinden sich in der App (Parent) der Wunderkiste sowie auf dem **Notfallblatt** in unserem Notfallordner (wird dem Notarzt mitgegeben) und Änderungen sind dem Wunderkiste Team umgehend mitzuteilen.

### 14. Versicherung

Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherung sind grundsätzlich Sache der Eltern. Die Wunderkiste übernimmt keine Haftung für mitgebrachte persönliche Utensilien (Spielsachen, Kleider, Schmuck, Brillen usw.).

Für Schäden, die ein Kind verursacht, haften die Eltern.

Die Kinderbetreuung Wunderkiste ist bei der Versicherung *Mobilier* versichert.

### 15. Elternzusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit den Eltern findet in unterschiedlichen Kommunikationsformen statt. Hierzu gehören die täglichen kurzen Gespräche beim Bringen und Abholen der Kinder ebenso wie mehrere Krippenanlässe. Einmal pro Jahr wird ein Standortgespräch geführt. Zusätzliche Elterngespräche finden nach Bedarf statt.

Aktuelle Informationen für die Eltern zum Krippengeschehen werden über die App Parent geführt. Weitere Informationen zu unserem Elternportal sind in der Broschüre zu entnehmen oder können auf der Homepage eingesehen werden.

### 16. Fotos

Die Wunderkiste macht Fotos von den Kindern die in den Mappen oder Unterlagen der Kinder, sowie bei Abschiedsgeschenken in Form von Fotobüchern oder Collagen verwendet werden. Auch in Elternbriefen und Aushängen in der Wunderkiste, die Parent App sowie für interne Veranstaltungen können Fotos gemacht werden.

Der Gebrauch der Fotos in der Öffentlichkeit, wird mit einer separaten Einverständniserklärung geregelt.

## Merkblatt der Kinderbetreuung Wunderkiste im Umgang mit kranken Kindern

### Allgemeine Regelungen bei ALLEN Krankheiten

Gesunde Kinder haben eine Körpertemperatur zwischen 36.5 bis 37.6 Celsius. Liegt die Körpertemperatur zwischen 37.7 bis 38.5 Celsius, hat das Kind erhöhte Temperatur. Ab 38.5 hat das Kind Fieber bei 39°Celsius, hat das Kind hohes Fieber.

Kinder, welche unruhig oder schlecht geschlafen haben, brüten in den meisten Fällen etwas aus, um einen Verdacht zu beobachten ist es anzuraten, dass Kind zuhause zu betreuen. Durch frühzeitige Erkennung und entsprechender Ruhe, können schlimmere und längere Krankheitszeiten vermieden werden und andere Kinder vor einer Ansteckung geschützt werden sowie auch Epidemien vermieden werden.

Falls ein Kind in der Wunderkiste Symptome zeigt und wir den Allgemeinzustand des Kindes nicht für tagitauglich halten und - oder wir den Verdacht auf eine Krankheit haben, werden die Eltern informiert und die Kinder müssen abgeholt werden. Beim Abholen berichtet die anwesenden Betreuungsperson ihre Beobachtungen und die weitere Betreuung der laufenden Woche wird gemeinsam besprochen.

Die Wunderkiste kann nach Beobachten über mehrere Tage der gleichen Symptome, eine ärztliche Abklärung fordern und eine Bestätigung, dass keine Ansteckungsgefahr mehr besteht, bevor die Betreuung der Wunderkiste wieder geleistet wird.

In der Wunderkiste werden grundsätzlich keine Medikamente verabreicht, da die Wunderkiste davon ausgeht, dass gesunde Kinder keine Medikamente brauchen.

### Die Wuki darf besucht werden:

- Das Kind ist ohne fiebersenkende Präparate mindestens 48 h Fieberfrei.
- Das Kind hat seit mindestens 48 h keine oder erkennbar abgeschwächte Krankheitssymptome.
- Das Kind ist aufgeweckt und aktiv
- Das Kind hatte eine gute Nacht und es besteht keinen Verdacht auf eine Krankheit.
- Das Kind nimmt keine fiebersenkenden Medikamente.
- Das Kind ist nicht ansteckend

### Erkältung/viraler Infekt

Die Ansteckung erfolgt über Tröpfchen, in der Luft, sowie durch direkten Kontakt beim Spielen, Sprechen etc. Erhöhte Körpertemperatur, ab 37.7 (*Fieber ist bei einem viralen Infekt nicht üblich.*)

### Die Wuki darf besucht werden:

- Die Nase des Kindes sondert kein gelb/grünliches Sekret mehr ab.
- Der Husten des Kindes ist nicht mehr verschleimt und bellend.
- Das Kind schläft wieder zu den gewohnten Zeiten, ist aufgeweckt und aktiv während den Wachphasen.
- Die Körpertemperatur des Kindes ist nicht mehr erhöht. Unter 37.7

### Bakterielle Infekte

Bakterielle Infekte sind hochsteckend und werden meistens mit hohem Fieber begleitet. Die Krankheit wird nach Diagnose des Arztes, meistens mit einem Antibiotikum behandelt. Die Krankheit muss zuhause auskuriert werden und das Kind braucht Bettruhe.

### Die Wuki darf besucht werden:

- Kinder, welche ein Antibiotikum einnehmen müssen, dürfen frühestens zwei Tage vor Beendigung des Präparates und nach Absprache der anwesenden Betreuungsperson, die Wunderkiste wieder besuchen. Antibiotikum werden nur mit vollständiger Verpackung (Etikette Hausarzt) und Beipackzettel in der Wunderkiste verabreicht.
- Die Krankheit muss ausgeheilt sein und es darf keine Ansteckungsgefahr für die anderen bestehen.
- Bei einer bakteriellen **Bindehautentzündung** darf das Kind nach 24h der Einnahme des Antibiotikums die Wunderkiste wieder besuchen.

**Magen-Darm-Infekt**

Eine Magendarm-Grippe ist hoch ansteckend, egal ob sie durch Viren oder Bakterien ausgelöst wird. Bei kleinen Kindern kommt es öfters vor, dass der Magendarm - Infekt nur über den Stuhlgang sichtbar ist und ohne Erbrechen überstanden wird. Die Kinder sind aber trotzdem ansteckend.

**Die Wuki darf besucht werden:**

- Das Kind hat in einem Zeitraum von 24h zwei normale **Mahlzeiten** (keine schonende Nahrung) zu sich genommen und hatte nach diesen Einnahmen, **normalen Stuhlgang** und musste nicht mehr erbrechen.
- Das Kind hat Appetit und klagt nicht über Übelkeit, Unwohlsein oder Bauchschmerzen.
- Das Kind schläft wieder zu den gewohnten Zeiten, ist aufgeweckt und aktiv während den Wachphasen.

**Bindehautentzündung:**

Zwischen Ansteckung und Erkrankungsbeginn vergehen in der Regel 5 bis 12 Tage. Typische Symptome sind plötzlicher Beginn mit geröteter, geschwollener Bindehaut und Tränenfluss an einem oder beiden Augen, austreten von gelblichem Schleim. Auch allgemeine Krankheitszeichen wie ein reduzierter Allgemeinzustand, Halsschmerzen oder Schnupfen können auftreten.

Die Kinderbetreuung Wunderkiste darf nach Verabreichung von antibiotischen Augentropfen 24std. nach der ersten Verabreichung wieder besucht werden.

Bei der Behandlung mit alternativen Mitteln ist ein Besuch in der Wunderkiste erst nach 14 Tagen wieder erlaubt.

**Zahnen**

- Zahnende Kinder dürfen die Kita besuchen sofern der Allgemeinzustand es zulässt und die Körpertemperatur nicht über 38.0 ° Celsius ist.
- Beim Zahnen kann das Kind mit Fieberschüben gequält werden, starke Schmerzen und rot geschwollene Backen haben.
- Auch weicher bis flüssigen Stuhlgang kann eine Begleiterscheinung vom Zahnen sein. Wir unterscheiden dabei, wie oft das Kind Durchfall hat, denn die Häufigkeit vom Stuhlgang vermehrt sich nicht beim Zahnen.
- Wir geben den Kindern Osa Zahngel oder Osa Kügeli, falls sie eigene Präparate haben, können diese mit Absprache in der Wunderkiste verabreicht werden. Wir geben keine Zäpfchen und die Medikamente dürfen keine fiebersenkende Wirkung haben. Ein Beipackzettel muss dabei sein.

Wenn das Kind einen **Hautausschlag** hat, muss das Kind ärztlich abgeklärt werden.

**Zecken**

Zecken werden in der Wunderkiste nicht entfernt. Wird ein Zeck in der Wunderkiste entdeckt, wird mit den Erziehungsberechtigten Rücksprache genommen und das weitere Vorgehen besprochen.

**Kopfläuse**

Wenn ein Kind Kopfläuse oder Nissen hat darf es nach 5 Tagen nach der Behandlung mit der, dafür vorgesehene Haarlotion und wenn keine Läuse mehr vorhanden sind, die Wunderkiste wieder besuchen. Die Wunderkiste muss umgehend informiert werden, damit Vorkehrungen getroffen werden können, um eine weitere Verbreitung zu vermeiden.

**Kinderkrankheiten**

*Empfohlene Impfungen: Masern, Röteln, Mumps, Pneumokokken Erkrankungen, Keuchhusten, FSME*

Krankheit	Ansteckung Dauer	Symptome	Besuch Wunderkiste
Windpocken V	Hochansteckend Tröpfcheninfektion, 8-10 Tage	Appetitlosigkeit, erhöhte Temperatur, Bläschenbildung	ausgetrocknete Bläschen
Keuchhusten B	Hochansteckend, Tröpfcheninfektion 1-2 Wochen	Erkältung, Heiserkeit Fieber, bellender Husten, Hustenanfälle, (Stickhusten)	Nach abklingen des Hustens und der Symptome. Abklärung beim Arzt vor dem Besuch.
Scharlach B	Hochansteckend, Tröpfcheninfektion 6-9 Tage nach Einnahme von Antibiotikum	Plötzliches hohes Fieber Husten, Halsschmerzen Rachen ist rot und Zunge weiss belegt	Nach dem schälen der Haut an Händen und Füßen.
Ringelröteln V	Hochansteckend, Tröpfcheninfektion		
Hand-Fuss-Mund- Krankheit V	Hochansteckend, Tröpfcheninfektion, Bläschen sind ansteckend 8-10 Tage	Erhöhte Temperatur, Bläschen an Hand, Fuss und im/um den Mund, Appetitlosigkeit- schmerzen	Keine Bläschen mehr, Appetit -keine Schmerzen
Dreitagesfieber V	Hochansteckend, Tröpfcheninfektion Während des Fiebers 3Tage	Plötzlich auftretendes Fieber, nach 3 Tagen Hautausschlag	Nach dem Fieber, nach drei Tagen, beim Auftreten des Hautausschlages
Mittelohrentzündung	Die Viren oder Bakterien- Auslöser der Mittelohrentzündung sind ansteckend  Wird in der Regel mit Antibiotika behandelt.	Gerötetes schmerzempfindliches Ohr, Erkältung, Fieber(erbrechen) Sekret läuft aus den Ohren Das Kind braucht Bettruhe	Sollte umgehend ärztlich untersucht werden. Schmerzhaft und weitere Entzündungen können entstehen. Nach Antibiotikabehandlung oder nach 10 Tagen wieder besuchen



# Wunderkiste

Flexible Betreuung für Kinder ab 3 Monaten

## Leitbild

Version 1.1 01.03.2015

### Wir stärken Bindung

Kinder brauchen verlässliche Personen, zu denen sie eine Bindung eingehen können und die sie auf ihrem Weg in die Gesellschaft begleiten.

### Wir bieten Integration durch Sprachförderung in alltäglichen Situationen

Durch alltägliche Situationen, wie Singkreise, Bücher anschauen und erzählen, Basteln und viele weitere Situationen, wird mit den Kindern verbal und nonverbal kommuniziert und der Spracherwerb dadurch gefördert.

### Wir wecken Fähigkeiten und ermöglichen Lernprozesse

Menschen sind in allen Phasen lernfähig. Wir nutzen vorhandene Ressourcen und fördern diese gezielt. Wir bieten Rahmenbedingungen und schaffen Voraussetzungen, für Kinder und Eltern, dass Lernen erfolgen kann.

### Wir sind offen gegenüber Ideen, Wünschen und individuellen Lebenszielen

Ideen, Wünsche und Anregungen, von Kindern, Eltern oder Mitarbeitern, sehen wir als Chancen gemeinsam daran zu wachsen.

### Wir entdecken, erleben und entscheiden gemeinsam

Durch Beteiligung in gemeinsamen Prozessen, übernimmt jeder Mensch Verantwortung für sein eigenes Handeln und Tun.

### Wir nehmen den Menschen als eigenes Individuum wahr und befähigen zu Eigenaktivität

Der Mensch steht im Mittelpunkt, wir nehmen das Kind so an wie es ist und unterstützen es in seiner Persönlichkeitsentwicklung. Durch Einbindung und Mitgestaltung des Alltags, zur Seite stehen in Konfliktsituationen, regen wir zur Eigenaktivität an.

### Wir schaffen bedarfsorientierte Angebote und erarbeiten gemeinsam Lösungen

Mit unseren Angeboten reagieren wir auf gesellschaftliche Bedürfnisse und Entwicklungen. Kurzfristige und unbürokratische Lösungen nach Mass, sind durch unser vielfältiges Angebot möglich.

### Wir dokumentieren und überprüfen unsere Arbeit und entwickeln uns weiter

Wir sind eine lernende Organisation, die aus eigenen Erfahrungen und neuen Erkenntnisse Nutzen ziehen. Die verbindliche Reflexion unseres Tuns gewährleistet, dass verstehen von Zusammenhängen und ermöglicht einen kritischen Blick auf unser Schaffen. Daraus entstehen Impulse für neue Unternehmungen.

**Platz Anfrage** (Bitte in Blockschrift, gut leserlich und vollständig ausfüllen) **(Anfrage 1 Monat gültig)****Angaben über das Kind:**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Geb. am: \_\_\_\_\_ In: \_\_\_\_\_  
 Konfession: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit; \_\_\_\_\_  
 Geschlecht: \_\_\_\_\_ Muttersprache: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 Eintrittsdatum: \_\_\_\_\_ Start Eingewöhnung: \_\_\_\_\_

**Angaben über die Erziehungsberechtigte:**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Geb. am: \_\_\_\_\_ In: \_\_\_\_\_  
 Konfession: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit; \_\_\_\_\_  
 Geschlecht: \_\_\_\_\_ Muttersprache: \_\_\_\_\_  
 Private Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Private Handynummer: \_\_\_\_\_  
 Beruf/Arbeitsstätte \_\_\_\_\_  
 Adresse Geschäft: \_\_\_\_\_  
 Telefonnummer Geschäft: (direkte Wahl, wenn vorhanden) \_\_\_\_\_  
 Mail Adresse: (häufigste genutzte Mailadresse) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Geb. am: \_\_\_\_\_ In: \_\_\_\_\_  
 Konfession: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit; \_\_\_\_\_  
 Geschlecht: \_\_\_\_\_ Muttersprache: \_\_\_\_\_  
 Private Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Private Handynummer: \_\_\_\_\_  
 Beruf/Arbeitsstätte \_\_\_\_\_  
 Adresse Geschäft: \_\_\_\_\_  
 Telefonnummer Geschäft: (direkte Wahl, wenn vorhanden) \_\_\_\_\_  
 Mail Adresse: (häufigste genutzte Mailadresse) \_\_\_\_\_

**Gewünschte Betreuungsform des Kindes:**

<u>Zeiten</u>	<u>Montag</u>	<u>Dienstag</u>	<u>Mittwoch</u>	<u>Donnerstag</u>	<u>Freitag</u>
<u>Vor-/Nachmittag</u>					
<u>Ganzer Tag</u>					
<u>Kindergartenkind</u>					

Reservation erwünscht  Anspruch auf einen mitfinanzierten Platz

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_